

FORUM LERNEN 2005

Lebenslanges Lernen bedeutet mehr als formalisierte Weiterbildung. In der Kindheit müssen zukünftig bessere Grundlagen für einen fortlaufenden Erwerb neuen Wissens gelegt werden. In jeder weiteren Lebensphase sind immer wieder Neuorientierungen notwendig.

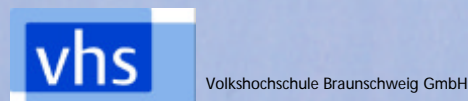
Das Bildungssystem muss sich einstellen auf individuelle Bildungsansprüche und unterschiedliche Lernstrategien. Selbstständigkeit und Eigenverantwortung einerseits, Vernetzung, Kooperation und Kommunikation andererseits, werden zunehmen. Deshalb bedarf es einer breiten Diskussion über Leitbilder, Ziele und Verantwortlichkeiten, um den Anforderungen der Wissensgesellschaft gerecht zu werden.

Unter diesen Bedingungen ist die Handlungsfähigkeit der Menschen, die hier leben, lernen und arbeiten, sowie der Betriebe, Bildungseinrichtungen und Verwaltungen zu erhalten. Mit dem FORUM LERNEN 2005 thematisiert das Projekt VIEL wesentliche Aspekte einer neuen Lernkultur.

Anmeldung und weitere Informationen:
Projekt VIEL, Claudia Homann
c/o reson
Frankfurter Str. 2
38122 Braunschweig
Tel. 05 31 / 281 30-21
<http://www.viel-wissen.de/biko>

Ab 11. April 2005
Mittelweg 7 (Panther Business Center)
38106 Braunschweig
Tel. 05 31 / 12 18-0

In Zusammenarbeit mit:



Von der Region lernen In der Region lernen Eine Lernende Region

FORUM LERNEN 2005

APRIL - MAI - JUNI

Podiumsdiskussion
Workshops



Workshops

Donnerstag, 21. April 05
Gemeinschaftshaus Weststadt,
 Ludwig-Winter-Str. 4, 38120 Braunschweig

„Zeit für Gender“

10:00 - 16:00 Uhr

Chancengleichheit lohnt sich! Nicht nur für Frauen sondern auch für Männer, für die Wirtschaft, für Betriebe, für Schulen und Hochschulen. Aber wird das Potential, dass darin steckt auch genutzt?

Wir bieten im ersten Teil der Veranstaltung einen aktuellen theoretischen Input zum ‚Status Quo‘ des Themas in Politik, Bildung, Wissenschaft und Verwaltung.

Im zweiten Teil der Tagung können die TeilnehmerInnen selbst aktiv werden und sich in zwei Gendertrainings mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten weiterbilden.

Qualifizierte Trainerinnen und Trainer führen die Schulungen durch und geben den TeilnehmerInnen Tipps und Infos zur Umsetzung von Gender Mainstreaming in ihren eigenen Organisationen.

In Zusammenarbeit mit
 Kooperationsstelle Hochschulen Gewerkschaften Region SON
 Bildungswerk Ver.di

Teilnahmebeitrag 60/30 EUR

Verbindliche Anmeldung durch Überweisung auf
 Konto 2 024 024, Nord/LB, BLZ 250 500 00; Kennwort: Gender
 Die Teilnahme an der Veranstaltung wird durch ein qualifiziertes
 Zertifikat bescheinigt.

Die Freistellung nach § 37 (6) BetrVG ist möglich.

Podiumsdiskussion

Freitag, 27. Mai 05
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
 Lessingplatz 1, 38304 Wolfenbüttel

Lebenslanges Lernen - Strukturen und Finanzierung

15:00 - 17:00 Uhr

Die Bildungslandschaft ist unterfinanziert und in einem strukturellen Umbruch. Die Referenten formulieren Leitbilder und Ziele für lebenslanges Lernen und Finanzierungsmodalitäten.

Prof. Dr. Dieter Timmermann

Universität Bielefeld, Vorsitzender Expertenkommission
 "Finanzierung Lebenslangen Lernens"

Sybille Volkholz

Koordinatorin der Bildungskommission der Heinrich-Böll-
 Stiftung

Peter Susat

Kämmer Bildungsgesellschaft gGmbH
 Bundesvorstand Bundesverband Deutscher Privatschulen

In Zusammenarbeit mit
 Stiftung Leben und Umwelt Hannover / Heinrich Böll Stiftung

Die Teilnahme ist kostenfrei

Wir bitten um Anmeldung bis zum 23. Mai 2005

Workshops

Donnerstag, 9. Juni 05
Volkshochschule Braunschweig GmbH
 Alte Waage 15, 38100 Braunschweig

„Selbstgesteuert Lernen“

Neue Lernkultur - Impulse für die Praxis.

10:00 - 16:00 Uhr

Das Konzept des Lebenslangen Lernens betont Eigenverantwortung und Selbststeuerung als Grundprinzipien des Lernens und berücksichtigt neben formalen Lernprozessen auch informelles Lernen.

Der Fachtag vermittelt Lehrenden durch Kurzvorträge Einblicke in die Hintergründe der Diskussion über selbstgesteuertes Lernen.

In Workshops werden eigene Lernprozesse ermöglicht. Die eigene Lernbiografie, unterschiedliche Lernstrategien, verschiedene Rollenbilder für Lehrende werden praktisch erkundet. Möglichkeiten der Reflexion von Lernprozessen und die Frage, wie der Einstieg in die Umsetzung lerner-zentrierter Lehrarrangements gelingen kann, werden diskutiert.

In Zusammenarbeit mit
 Volkshochschule Braunschweig GmbH –
 Arbeitsstelle für Methoden des selbstgesteuerten Lernens
 Friedrich-Naumann-Stiftung, Rudolf von Bennigsen-Stiftung, Hannover

Teilnahmebeitrag 60/30 EUR

Verbindliche Anmeldung durch Überweisung auf
 Konto 2 024 024, Nord/LB, BLZ 250 500 00; Kennwort: Lernen
 Die Teilnahme an der Veranstaltung wird durch ein qualifiziertes
 Zertifikat bescheinigt.

Die Freistellung nach § 37 (6) BetrVG ist möglich.